

Schüler sind doch keine Gewichtheber!

Beitrag von „Scooby“ vom 30. Juli 2007 10:40

Zitat

Original von Dejana Tafeln mit Kreide hab ich seit Deutschland nicht mehr gesehen. Ist ja witzig, dass man die dort immernoch benutzt. Normalerweise hat man ein WB, oder eben ein IWB (Smartboard ist ein Markenname), besser ist wohl beides zu haben. Das Problem, dass die Stifte dann leer sind, hat mein bei nem IWB z.B. nicht. 😄

Ich halte es für einen Trugschluss, dass Schüler alleine durch einen enormen Technikaufwand besser lernen. Meines Erachtens sind in den meisten didaktischen Anwendungsfällen die traditionellen Medien (Tafel, Heft, OHP) den modernen Medien mindestens ebenbürtig, wenn es um den Lernfortschritt bei den Kindern geht.

Ich bin sicher nicht technikfeindlich und auch an unserer Schule gibt es in vielen Klassenräumen fest installierte Beamer und Notebooks. Manche Kollegen neigen allerdings dazu, diese Medien als "Schnuller" einzusetzen, so dass die Schüler zwar gebannt hinschauen, aber m.E. wenig lernen.

WB in normalen Klassenräumen lehne ich aus ökologischer und haptischer Sicht ab. Der Müll, der da produziert wird, ist unnötig, das Schreiben auf einem WB im Vergleich zu qualitativ hochwertiger Kreide ein Graus.